



Protokoll

der 11. ordentlichen Generalversammlung der

Bürger Energie Kassel & Söhre eG

am 11.07.2024 um 18:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Kupferkanne in
34277 Fuldabrück-Dennhausen/Dittershausen, Parkstraße 26

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Aufsichtsrats
4. Prüfung durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. Frankfurt
 - a) Bericht über die gesetzliche Prüfung
 - b) Beschlussfassung zum Prüfungsbericht
5. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023
 - a) Vorlage und Erläuterung durch den Vorstand
 - b) Bericht des Aufsichtsrats zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
 - c) Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2023 sowie Beschlussfassung zur Gewinnverwendung
6. Entlastung für das Geschäftsjahr 2023
 - a) des Vorstands
 - b) des Aufsichtsrats
7. Ausblick – Projekte/Planung –
8. Verschiedenes

Erschienen und vertretene Mitglieder: **120**

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Aufsichtsrats, Monika Wiebusch, eröffnet die Versammlung um 18:00 Uhr und übernimmt unter Hinweis auf § 24 Abs. 1 der Satzung die Versammlungsleitung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt sie den neu gewählten Bürgermeister der Gemeinde Fuldabrück, Herrn Damm, und bedankt sich für die Gastfreundschaft am heutigen Versammlungsort. Herr Damm richtet sodann ein Grußwort an die Versammlung, in der er insbesondere darauf hinweist, dass am selben Ort 2012 die Vorgängergenossenschaft der Bürger Energiegenossenschaft Kassel&Söhre eG, die Energiegenossenschaft Söhre eG, gegründet worden ist und dass die Gemeinde Fuldabrück diese Initiative stets gefördert und wohlwollend begleitet hat und weiterhin begleiten wird.

Die Versammlungsleiterin dankt Herr Damm für seine Ausführungen und tritt in die Tagesordnung ein. Sie stellt fest, dass alle Mitglieder zu dieser Generalversammlung am 21.06.2024 satzungsgemäß unmittelbar in Textform, soweit bekannt per Mail und



ansonsten per Post, form- und fristgerecht unter Bekanntgabe der heutigen Tagesordnung vom Vorstand eingeladen worden (Text Einladung nebst Tagesordnung siehe [Anlage 1](#)) sind und die Generalversammlung beschlussfähig ist. Der Jahresabschluss 2023 und der Prüfungsbericht des Aufsichtsrats hierzu haben seit dem 21.06.2024 in der Geschäftsstelle der Genossenschaft zur Einsicht der Mitglieder ausgelegt. Der Jahresabschluss war auch der Einladung beigelegt. Auf Befragen ergibt sich zu diesen Feststellungen kein Widerspruch.

Die Versammlungsleiterin erläutert anschließend das Abstimmungsverfahren für die Generalversammlung. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Ein Bevollmächtigter kann maximal zwei Mitglieder vertreten. Es wird offen durch Erheben der bei der Einlasskontrolle ausgehändigten Stimmkarte abgestimmt.

Schließlich ernennt die Versammlungsleiterin zum Protokollführer Herrn Altrogge, zu Stimmzählern die Herren Dr. Drewitz und Liesert. Die Genannten sind Aufsichtsratsmitglieder.

TOP 2. Bericht des Vorstands

Der Bericht wird namens des Vorstands durch dessen Vorsitzenden, Prof. Rainer Meyfahrt, anhand von Präsentationsfolien, die dem Protokoll als [Anlage 2](#) (S. 4 – 15) beigelegt sind und auf die Bezug genommen wird, erstattet.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 3. Bericht des Aufsichtsrats

Der Bericht des Aufsichtsrats wird von deren Vorsitzenden, Monika Wiebusch, erstattet.

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand während des Geschäftsjahres 2023 entsprechend Genossenschaftsgesetz, der Satzung und der Geschäftsordnungen bei der Leitung der Genossenschaft fortlaufend überwacht und regelmäßig beraten. In allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung war der Aufsichtsrat frühzeitig und umfassend eingebunden. Alle wesentlichen Vorgänge wurden im Berichtsjahr in drei gemeinsamen Sitzungen von Vorstand und Aufsichtsrat erörtert.

Der Aufsichtsrat befasste sich insbesondere mit dem Jahresabschluss 2023, dem Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresergebnisses 2023, dem Wirtschaftsplan 2024 und den Anlage- und Investitionsentscheidungen, u.a. bei größeren PV-Anlagen. Daneben war auch der Prüfungsbericht 2022/2023 des Genossenschaftsverbandes Thema einer Sitzung.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstandes für die verdienstvolle und nach wie vor ehrenamtliche Tätigkeit sowie den erfolgreichen Einsatz im vergangenen Geschäftsjahr.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.



TOP 4. Prüfung durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. Frankfurt

a) Bericht über die gesetzliche Prüfung

Das Vorstandsmitglied Martin Bonow verliest das zusammengefasste Ergebnis aus dem vorliegenden Prüfungsbericht vom 14.09.2023. Der Prüfer kommt danach zum Ergebnis, dass die Rechtsverhältnisse, die Vermögens-, Finanz- und die Ertragslage der Genossenschaft im Prüfungszeitraum vom 24.05.2022 bis 17.07.2023 geordnet waren. Die Prüfung umfasste daher lediglich den Jahresabschluss 2022, aber noch nicht den Abschluss per 31.12.2023. Dieser ist erst Gegenstand der Prüfung in 2024. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des Vorstands und Aufsichtsrats war im Prüfungszeitraum 2022/23 stets gegeben. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

b) Beschlussfassung zum Prüfungsbericht

Die Versammlungsleiterin weist darauf hin, dass nach dem GenG die Generalversammlung über den Umfang der Berichterstattung über die gesetzliche Prüfung zu beschließen hat. Gegenstand der Beschlussfassung ist daher, ob für die Generalversammlung die Verlesung des zusammengefassten Prüfungsergebnisses ausreichend ist oder weitere Informationen aus dem Prüfungsbericht gegeben werden sollen.

Nachdem sich keine Wortmeldungen ergeben, führt die Versammlungsleiterin die Abstimmung durch. Die Generalversammlung beschließt in offener Abstimmung durch Erheben der Stimmkarte einstimmig ohne Enthaltungen, dass die Verlesung des zusammengefassten Prüfungsberichtentwurfs ausreichend ist.

TOP 5. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023

a) Vorlage und Erläuterung durch den Vorstand

Das Vorstandsmitglied Prof. Meyfahrt erläutert anhand von Präsentationsfolien den Jahresabschluss der Genossenschaft, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Anhang (Anlage 2, S. 18 bis 21). Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung waren bereits der Einladung zur Generalversammlung (Anlage 1) beigefügt.

Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 2.130.109,84 € erzielt. Zusammen mit dem Gewinnvortrag aus dem Jahr 2022 in Höhe von 646.106,88 € ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 2.776.216,72 €. Das Ergebnis wurde im Wesentlichen geprägt von den außergewöhnlichen und wohl einmaligen Windparkbeteiligungserträgen (2.401.180,14 €).

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

b) Bericht des Aufsichtsrats zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

Die Versammlungsleiterin weist darauf hin, dass der Aufsichtsrat gemäß § 34 Abs. 3 der Satzung den Jahresabschluss und den Gewinnverwendungsvorschlag des



Vorstands durch eine Prüfungskommission, bestehend aus den Aufsichtsratsmitgliedern Flotho und Pfeiffer, geprüft hat. Herr Flotho trägt das Prüfungsergebnis vor.

Danach waren die der Prüfungskommission vorgelegten Dokumente vollständig und aussagefähig. Mit der Buchführung und der Erstellung des Jahresabschlusses ist eine Steuerberaterkanzlei beauftragt. Die Belege wurden stichprobenartig überprüft. Fragen wurden vom Vorstand beantwortet. Beanstandungen gab es nicht.

Der Gewinnverwendungsvorschlag entspricht Gesetz und Satzung. Die Versammlungsleiterin erklärt ergänzend, dass sich der Gesamtaufichtsrat dieser Bewertung der Prüfungskommission einstimmig angeschlossen hat.

Die Prüfungskommission bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

c) Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2023 sowie Beschlussfassung zur Gewinnverwendung

Der vorgelegte Jahresabschluss wird in offener Abstimmung durch Erheben der Stimmkarte einstimmig festgestellt und genehmigt, was die Versammlungsleiterin unwidersprochen bekannt gibt.

Herr Bonow erläutert anschließend den Dividendenvorschlag des Vorstandes. Die Erträge der Windparkgesellschaften haben sich auf einem guten bis sehr guten Niveau verstetigt, die Planwerte wurden regelmäßig übertroffen und lassen weiterhin eine stabile Entwicklung erwarten. Hieran sollen auch die Mitglieder mindestens mit 3 % partizipieren. Darüber hinaus war das Jahr 2023 geprägt durch außerordentliche Erträge der Windparkgesellschaften. Der Vorstand schlägt daher insgesamt für 2023 eine Ausschüttung von 5 % vor, was angesichts der aktuellen Finanzmarktsituation eine sehr günstige Rendite ist. Die Auszahlung der Dividende soll Anfang August 2024 erfolgen.

Die Versammlungsleiterin stellt anhand einer Präsentationsfolie den Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung vor (Anlage 2, S.25) vor. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Anschließend wird in offener Abstimmung durch Erheben der Stimmkarte bei einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen mehrheitlich beschlossen, den Bilanzgewinn des Jahres 2023 von 2.776.216,72 € gemäß dem Vorschlag des Vorstandes in Höhe von 277.621,67 € den gesetzlichen Rücklagen zuzuführen, eine Dividende in Höhe von 5 % auf die gewinnberechtigten Geschäftsguthaben auszuschütten, was 453.303,22 € ausmacht, und den Restbetrag von 2.045.291,72 € auf das Jahr 2024 vorzutragen, wobei die Auszahlung der Dividende Anfang August 2024 erfolgt.

TOP 6. Entlastung für das Geschäftsjahr 2023

Die Versammlungsleiterin weist zunächst darauf hin, dass über die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat gemäß § 25 Abs. 2. Buchstabe d) der Satzung getrennt abzustimmen ist und die Organmitglieder bei diesem Beschluss wegen möglicher Interessenkonflikte kein Stimmrecht haben.

**a) Entlastung des Vorstands**

Auf Befragen wird eine Einzelabstimmung nicht gewünscht, so dass en bloc abgestimmt wird. Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Vorstand wird in offener Abstimmung durch Erheben der Stimmkarte einstimmig für das Geschäftsjahr 2023 entlastet, was die Versammlungsleiterin un widersprochen feststellt.

b) Entlastung des Aufsichtsrats

Auf Befragen wird eine Einzelabstimmung nicht gewünscht, so dass en bloc abgestimmt wird. Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Aufsichtsrat wird in offener Abstimmung durch Erheben der Stimmkarte einstimmig für das Geschäftsjahr 2023 entlastet, was die Versammlungsleiterin un widersprochen feststellt.

TOP 7.**Ausblick – Projekte/Planung -**

Das Vorstandsmitglied Herr Brandau stellt anhand von Präsentationsfolien (Anlage 2, S. 29 – 33) die aktuell möglichen Windparkprojekte vor. Anschließend berichtet Herr Prof. Meyfahrt über die Rahmenbedingungen und Entwicklungen für Solaranlagen und weist auf die Vorteile einer eigenen oder von der Genossenschaft gemieteten PV-Anlage für den Eigenverbrauch hin (Anlage 2, S. 34 – 37).

Der ab 2024 für den nach der Probezeit aus seinen persönlichen Gründen ausgeschiedenen Herrn Dr. Rödiger neu eingestellte Mitarbeiter, Herr Niklas Köhn, stellt das Wärmeangebot der Genossenschaft vor, beschreibt den aktuellen Wärmemarkt und weist auf die Vorteile einer Kopplung von PV und Wärmepumpe) hin (Anlage 2, S. 38 – 40).

Der Vorstandsvorsitzende Prof. Rainer Meyfahrt berichtet sodann anhand von Präsentationsfolien (Anlage 2, S. 41 - 44) über den Wirtschafts- und Finanzplan bis 2028 unter Einbezug weiterer Projektmöglichkeiten.

Herr Prof. Meyfahrt berichtet abschließend über das Angebot der Genossenschaft an die Mitglieder, sich aktiv in die ehrenamtliche Arbeit der Genossenschaft zu bestimmten Themen (insbes. PV/Wärme; Marketing/Kommunikation; Website) einzubringen. Dieses Angebot hat eine große Resonanz gehabt. Die entsprechenden Arbeitsgemeinschaften werden von den jeweils zuständigen Vorstandsmitgliedern geleitet.

Besonders erwähnt Herr Prof. Meyfahrt, dass anlässlich des diesjährigen Tages der Erde unserer Genossenschaft der Klimaschutzpreis 2024 der Stadt Kassel verliehen worden ist und damit unsere Bemühungen zur Energiewende ausdrücklich anerkannt worden sind.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

8. Verschiedenes

Das Gründungsmitglied der früheren Energiegenossenschaft Söhre eG (seit 2014 mit unserer Genossenschaft verschmolzen), Herr Kulpe, würdigte die erfolgreiche und



nachhaltige Arbeit der nach wie vor ehrenamtlich tätigen Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat und dankte ihnen ausdrücklich unter Beifall der Versammlung.

Verschiedene Anfragen und Hinweise, u.a. zu Kleinwind-/Vertikalanlagen und zu PV-Anlagen auf Mehrfamilienhäusern (Gemeinschaftsenergieversorgung) und zu Stromspeichern werden vom Vorstand beantwortet.

Nachdem sich auf Befragen keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt die Versammlungsleiterin die Generalversammlung um 21:15 Uhr.

Kassel, 11.07.2024

gez. Monika Wiebusch
(Versammlungsleiterin, Aufsichtsratsvorsitzende)

gez. Frank Altrogge
(Protokollführer)

gez. Prof. Rainer Meyfahrt
(Vorstandsvorsitzender)

gez. Helga Weber
(stv. Vorstandsvorsitzende)

gez. Reiner Brandau
(Vorstandsmitglied)

gez. Martin Bonow
(Vorstandsmitglied)

Anlagen:

1. Einladungsschreiben zur Generalversammlung vom 21.06.2024 nebst Tagesordnung und Jahresabschluss 2023
2. Folien zur Generalversammlung, u.a. Vorstandsberichte



Bürger Energie Kassel & Söhre eG
34117 Kassel, Wilhelmsstraße 2 (Umwelthaus)

Vorstand

An alle Mitglieder

Tel.: 0561.4503576
Internet: www.be-kassel.de
E-Mail: info@be-kassel.de

Kassel, 21.06.2024

Betr.: Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Sehr geehrtes Mitglied,

hiermit laden wir Sie gemäß § 23 der Satzung herzlich zur elften ordentlichen Generalversammlung nach der Gründung unserer Genossenschaft ein. Wir wollen Sie über die bisherigen Ereignisse und Ergebnisse informieren und Ihnen einen Ausblick auf das laufende Jahr geben.

Im Anschluss an die Generalversammlung möchten wir Sie zu einem Ausklang mit Häppchen und Getränken einladen und freuen uns auf viele interessante Gespräche.

Die Generalversammlung findet statt am

**11. Juli 2024 um 18:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Kupferkanne in
34277 Fuldabrück-Dennhausen, Parkstraße 26**

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Aufsichtsrats
4. Prüfung durch den Genossenschaftsverband-Verband der Regionen e.V. Frankfurt
 - a) Bericht über die gesetzliche Prüfung
 - b) Beschlussfassung zum Prüfungsbericht
5. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023
 - a) Vorlage und Erläuterung durch den Vorstand
 - b) Bericht des Aufsichtsrats zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
 - c) Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2023 sowie Beschlussfassung zur Gewinnverwendung
6. Entlastung
 - a) des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023
 - b) des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023
7. Ausblick – Projekte/Planung -
8. Verschiedenes

Seite - 1 - von 1



Zu TOP 5 finden Sie beigefügt die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023.

Abschließend dürfen wir Sie noch auf folgende Formalien hinweisen:

► Vor Beginn der Generalversammlung findet eine Einlasskontrolle statt, da nur Mitglieder stimmberechtigt sind. Bitte bringen Sie dazu am besten diese Einladung mit. Sie erhalten nach der Einlasskontrolle eine Stimmkarte ausgehändigt.

► Gemäß § 21 Abs. 2 der Satzung (Sie finden sie auf unserer Homepage: www.be-kassel.de) hat jedes Mitglied eine Stimme. Juristische Personen üben ihr Stimmrecht durch den gesetzlichen Vertreter (Vorstand/Geschäftsführer), Personengesellschaften durch ihre zur Vertretung ermächtigten Gesellschafter aus (§ 21 Abs. 3 der Satzung). Auch alle anderen Mitglieder können sich selbstverständlich vertreten lassen (§ 21 Abs. 4 der Satzung).

► Falls Sie sich vertreten lassen wollen, füllen Sie bitte die anliegende Vollmacht aus und geben Sie sie unterschrieben Ihrem/r Bevollmächtigten mit. Dabei ist zu beachten, dass Bevollmächtigter nur sein kann, wer selbst Mitglied der Genossenschaft ist oder Ehegatte, Elternteil, Kind oder Geschwister von Ihnen ist oder – bei Unternehmen – zum Mitglied in einem Gesellschafts- oder Anstellungsverhältnis steht. Ein Bevollmächtigter kann allerdings nur maximal zwei Mitglieder vertreten (§ 21 Abs. 4 der Satzung).

► Der Jahresabschluss und der Bericht des Aufsichtsrats dazu liegen ab sofort in unserer Geschäftsstelle im Umwelthaus, 34117 Kassel, Wilhelmsstraße 2, zur Einsicht der Mitglieder aus.

Wir hoffen, Sie in der Generalversammlung persönlich begrüßen zu können und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Bürger Energie Kassel & Söhre eG

gez. Meyfahrt
Meyfahrt, Vors.

gez. Weber
Weber, stv. Vors.

gez. Bonow
Bonow

gez. Brandau
Brandau

gez. Laschinski
Laschinski

Vorstand



Mitglieds-Nr.: _____

Vollmacht

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir

Herrn / Frau _____
(Name, Vorname) – **Bevollmächtigte/r-**

(Anschrift)

mich / uns in der Generalversammlung der Bürger Energie & Söhre Kassel eG am 11.07.2024 im Dorfgemeinschaftshaus Kupferkanne in Fuldabrück-Dennhausen/Dittershausen zu vertreten und für mich/uns das Stimmrecht auszuüben.

Mein/Unser/e Vertreter/in ist (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Mitglied

Ehegatte

Kind

Gesellschafter

Vorstandsmitglied

Elternteil

Geschwister

Angestellter

Geschäftsführer

Der/Die Vollmachtgeber/in:

(Name, Vorname; Firma)

(Anschrift)

Ort/Datum

(Unterschrift)

Bürger Energie

Kassel & Söhre eG



Wir laden herzlich ein !

Zur Generalversammlung 2024

**am 11. Juli 2024 um 18 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Kupferkanne
in Fuldabrück-Dennhausen, Parkstraße 26**

Dies ist der Gründungsort der BEG Söhre, die hier vor 12 Jahren aus der Taufe gehoben wurde.

Im Jahr 2014 heben sich die BEG Söhre und die BEG Kassel zusammengeschlossen.

Wir begehen also in diesem Jahr wieder ein 10-jähriges Jubiläum: das der Gründung unserer Bürger Energie Genossenschaft Kassel & Söhre eG. Bürgermeister Andreas Damm wird daher zu Beginn unserer Veranstaltung ein Grußwort sprechen.

Im Anschluss an die Generalversammlung möchten wir Sie zu einem Ausklang mit Häppchen und Getränken einladen.

Wir freuen uns auf viele interessante Gespräche mit Ihnen.

Sie erreichen den Veranstaltungsort mit folgenden ÖPNV-Linien:

Bus 17 16:56 Uhr ab Mauerstraße bis Dittershausen, Hauptstraße, dann 6 min. Fußweg, an 17:44 Uhr

Tram 6 ab Königsplatz 16:56 Uhr bis Dennhäuser Str., dann Bus 17 bis Dittershausen, Hauptstraße, dann 6 Min. Fußweg, an 17:32 Uhr

RT 5 ab Scheidemannplatz 17:15 Uhr bis Bahnhof Rengershausen, dann Bus 56 bis Parkstraße, an 17:46 Uhr.

Bus 35 ab Lohfelden Bürgerhaus 16:31 Uhr bis Bergshaseun Neue Straße, dann Bus 17 bis Dittershausen Schulstraße, kurzer Fußweg oder Bus 56 bis Parkstraße, an 17:10 Uhr

Bürger Energie Kassel & Söhre eG, Wilhelmsstraße 2 (im Umwelthaus), 34117 Kassel
Tel. 0561 4503576. info@be-kassel.de, www.be-kassel.de

Bürger Energie Kassel & Söhre eG



Bilanz zum 31.12.2023	Geschäftsjahr		Aktivseite
	EUR	EUR	Vorjahr EUR
Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile davon eingefordert Euro 40.000,00 (Vj.: Euro 1.000,00)	12.250,00		6.000,00
Anlagevermögen			
Technische Anlagen und Maschinen	1.138.807,00		987.126,00
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4,00		3,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	385.058,25		114.983,89
Finanzanlagen			
Beteiligungen	7.677.970,95		7.857.898,95
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-		-
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	500,00		500,00
Wertpapiere des Anlagevermögens	700.000,00		700.000,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.685,86		2.979,43
Sonstige Ausleihungen	217.859,72		242.136,36
Anlagevermögen insgesamt		10.132.449,92	9.902.648,20
Umlaufvermögen			
Sonstige Vermögensgegenstände	418.340,69		34.381,38
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.008.945,98		1.280.454,03
Umlaufvermögen insgesamt		3.510.972,53	1.317.814,84
Rechnungsabgrenzungsposten		2.263,46	5.624,95
Summe der Aktivseite		13.645.685,91	11.232.087,99

Bilanz zum 31.12.2023	Geschäftsjahr		Passivseite
	EUR	EUR	Vorjahr EUR
Geschäftsguthaben	-		-
der verbleibenden Mitglieder	9.237.250,00		8.952.250,00
der ausscheidenden Mitglieder	14.750,00		14.250,00
aus gekündigten Geschäftsanteilen	-		-
Kapitalrücklage	352.750,00		338.350,00
Gesetzliche Rücklage	432.853,93		312.149,69
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.776.216,72		1.207.042,41
Einstellung in/Entnahme aus Rücklagen			
Eigenkapital gesamt		12.813.820,65	10.824.042,10
Rückstellungen für Pensionen und Steuerrückstellungen	370.773,40		370.773,40
Sonstige Rückstellungen	9.500,00	380.273,40	7.300,00
Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.556,10		15.065,91
Verbindlichkeiten aus Lieferungen	56.490,85		1.326,82
Verbindlichkeiten gegenüber Genossen	8.740,96		10.659,84
Sonstige Verbindlichkeiten	373.803,95	451.591,86	2.919,92
Rechnungsabgrenzungsposten			
Summe der Passivseite		13.645.685,91	11.232.087,99

Bürger Energie

Kassel & Söhre eG




Gewinn und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023			
	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	194.861,91		91.744,59
Sonstige betriebliche Erträge	- 17.608,00		3.966,05
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 13.045,00		350,00
Rohergebnis		148.866,59	91.394,59
Personalaufwand	- 81.755,62		- 50.117,02
Abschreibungen	- 60.773,99		- 47.962,69
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 100.446,09		- 48.054,37
Aufwendungen		- 242.975,70	- 146.134,08
Erträge aus Beteiligungen	2.401.180,14		1.065.586,41
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	9.449,32		8.035,62
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32,12		29,70
Finanzergebnis		2.410.661,58	1.073.651,73
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 430,19	- 430,19	- 506,43
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		2.316.122,28	1.018.405,81
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	- 186.012,44	- 186.012,44	- 516.219,19
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		2.130.109,84	502.186,62
Gewinnvortrag/Verlustvortrag		646.106,88	704.855,79
Bilanzgewinn / Bilanzverlust		2.776.216,72	1.207.042,41

Herzlich willkommen zur

**11. Ordentliche
Generalversammlung**

der


**Bürger Energie
Kassel & Söhre eG**

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  1

1

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Aufsichtsrats
4. Prüfung durch den Genossenschaftsverband-Verband der Regionen e.V. Frankfurt
 - a) Bericht über die gesetzliche Prüfung
 - b) Beschlussfassung zum Prüfungsbericht
5. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023
 - a) Vorlage und Erläuterung durch den Vorstand
 - b) Bericht des Aufsichtsrats zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
 - c) Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2023 sowie Beschlussfassung zur Gewinnverwendung
6. Entlastung
 - a) des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023
 - b) des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023
7. Ausblick – Projekte/Planung
8. Verschiedenes


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  2

2

TOP 1

**Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der
Beschlussfähigkeit**

**Monika Wiebusch,
Aufsichtsratsvorsitzende
Versammlungsleiterin**

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  3

3

TOP 2

Bericht des Vorstands

**Rainer Meyfahrt
Vorstandsvorsitzender**


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  4

4

TOP 2 Überblick

**Die Genossenschaft im
Überblick:**


- **1.546 Mitglieder**
- **9,3 Mio. € Geschäftsguthaben**
- **13,1 Mio. € Bilanzvolumen**
- **Es bleibt bei der Beschränkung auf 4
Geschäftsanteile für Beitritte und für
Mitglieder (pro Jahr)**

11.07.2024 10. Ordentliche Generalversammlung  5

5

TOP 2 Mitglieder

Mitglieder		Zahl der Mitglieder		
		Anzahl	Geschäftsanteile	
			EUR	
Stand letzte GV	27.06.23	1.464	36.298	9.074.500
Stand aktuelle GV	11.07.24	1.588	37.368	9.342.000
... Seit letzter Generalversammlung				
Kündigungen		4	29	7.250
Todesfälle		6	33	8.250
davon Anteile übernommen		5	19	4.750
Reservierungen		über		1.000.000

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  6


6

TOP 2 Windparkbeteiligungen

- 4 Windparks mit zusammen 29 Windrädern und 87 MW Nennleistung wurden errichtet.
 - Söhre Niestetal
 - Rohrberg
 - Stiftswald
 - Kreuzstein
- Beteiligungsquoten bisher:
 - 33,4 % Bürgerenergiegenossenschaften
 - 8,8 % Gebietskörperschaften
 - 57,9 % Gemeinde- und Stadtwerke

→ Alle Anlagen speisen direkt in das Netz der Städtischen Werke Netz + Service Kassel ein

11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



7


7

TOP 2 Windparkergebnisse

Ergebnisse der Windparkgesellschaften

Windpark	Kreuzstein	Stiftswald	Rohrberg	Söhre/ Niestetal	Summe	Niestetal PV	Wind	Sonne
	MWh						IST/PLAN	
Windertrag PLAN	63.614	73.184	40.693	44.975	222.466	600		
Windertrag IST 2017	82.638	42.180	53.871	178.689	622			
Windertrag IST 2018	59.710	76.615	42.314	47.488	226.127	708	102%	118%
Windertrag IST 2019	66.994	84.694	45.810	47.660	245.158	688	110%	115%
Windertrag IST 2020	70.145	86.462	44.940	53.084	254.631	697	114%	116%
Windertrag IST 2021	52.688	70.472	36.420	45.297	204.877	624	92%	104%
Windertrag IST 2022	56.306	73.893	39.449	41.104	210.752	702	95%	117%
Windertrag IST 2023	75.420	95.469	50.368	59.147	280.404	657	126%	110%
Anzahl Windräder	8	9	5	7	29			
Unsere Anteile	12,6%	14,0%	20,0%	24,9%	16,9%	24,9%		

11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



8

8

TOP 2 PV auf's Dach

Antwortcoupon

Sie haben Interesse?
Nutzen Sie die Gelegenheit. Informieren Sie sich umfassend und gestalten!

Wir freuen uns und verabschieden zum einen Gelegenheit. Für eine erste Machbarkeitsstudie brauchen wir:


- die Adresse des Anlagestandortes:

Vorname: _____
 Name: _____
 Straße: _____
 PLZ / Ort: _____
 Tel.: _____
 E-Mail: _____

Einreichen an:
 Bürger Energie Kassel & Söhre eG
 Umstehweg, Wilhelmstr. 2, 34111 Kassel
 E-Mail: info@be.kassel.de
 Bürger Energie Kassel & Söhre eG

Werden Sie Energie-Genosser!

Aktuelle Informationen über unsere Bürger Energie Genossenschaft finden Sie im Internet unter www.be-kassel.de




Sie wollen Mitglied werden?
Bitte senden Sie eine Beitrittsantrag per Post oder E-Mail an:

Nehmen Sie persönlich Kontakt auf!


So erreichen Sie uns:

E-Mail: info@be-kassel.de
 Telefon: 0561 4903 976

Post- und Besuchsadresse:
 Bürger Energie Kassel & Söhre eG
 Wilhelmstraße 2, 34111 Kassel




PV auf's Dach!




Ökostrom selbst erzeugen, die Umwelt schützen und Geld sparen.

Wir beraten Sie gerne.



11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



9

9


TOP 2 Solaranlagen unserer Mitglieder

Die Genossenschaft finanziert und baut die PV Anlage und vermietet sie an unsere Mitglieder oder berät Mitglieder bei der Eigenfinanzierung

**Realisiert oder im Bau:
über 120 Anlagen mit über 0,9 MWp
davon 40 Anlagen vermietet**

150 neue Anfragen und Kontakte seit letzter GV in Bearbeitung

11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



10

10

TOP 2 Solaranlagen kirchlicher Partner

Rahmenvertrag mit dem Evangelischen Stadtkirchenkreis Kassel

Mit dem Evangelischen Stadtkirchenkreis werden PV-Anlagen mit einer Gesamtkapazität von ca. 100 kWp und einem Investitionsvolumen von ca. 150 Tsd. € auf kircheneigenen und gemieteten Gebäuden geplant. 2 Anlagen sind realisiert, 8 Anlagen befinden sich in der Planung.

Rahmenvereinbarung mit dem Evangelischen Kirchenkreisen Hofgeismar-Wolfhagen und Kaufungen

Mit den Evangelischen Kirchenkreisen und den Kirchengemeinden werden PV-Anlagen auf eigenen und gemieteten Kindergärten, Gemeindehäusern und Pfarrämtern geplant. 5 Anlagen mit 92 kWp sind realisiert, 10 befinden sich in der Umsetzung, weitere Projekte sind vorgesehen.

11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



11

11

TOP 2 Solaranlagen kommunaler und sonstiger Partner


Rahmenvertrag mit der Stadt Baunatal ruht zur Zeit

Kooperation mit der Stadt Kassel

Für die Stadt Kassel werden 15 PV-Anlagen mit einer Gesamtkapazität von 800 kWp und einem Investitionsvolumen von ca. 1,3 Mio. € realisiert 3 PV Anlagen mit 150 kWp und 200 Tsd. € sind in der Planung

Mit kommunalen, kirchlichen Partnern, freien Trägern und gewerblichen Partnern sind 45 Anlagen realisiert oder in der Umsetzung mit 1,6 MWp und einem Investitionsvolumen von über 2 Mio. €

11.07.2024
11. Ordentliche Generalversammlung



12


12

TOP 2 Finanzanlagen

An den Finanzanlagen
(Gaserwärmungsanlage Osteheim, Solarthermieanlage in Baunatal,, Pellet-Heizungsanlage in Ahnatal) hat sich nichts geändert .

Finanzanlagen bei Sparkasse Kassel/Hessischer Landesbank und Volksbank Kassel-Göttingen/Union unverändert.

Die vorhandene Liquidität wurde als Festgeld bei Sparkasse und Volksbank mit ca. 3 % Zinsen angelegt.


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  13

13

TOP 2 Verwaltung

Personal
Johannes Hildenbrand PV Planung 62 %
Niklas Köhn Planung Wärme 52 %
Tim Riedemann Verwaltung 38 %

EDV
CRM Verwaltungsprogramm
Buchhaltung Berndt& Partner über datev
Datenbank für PV Projekte (über 890 Einträge)

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  14

14


TOP 2 Mitgliederinformation

Mitgliederinformation

im Internet: www.be-kassel.de

7 Mitgliederbriefe seit der letzten GV

30.6.2023
16.10.2023
6.12.2023
15.1.2024
3.2.2024
12.4.2024
3.5.2024

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  15


15

TOP 3 Bericht des Aufsichtsrats

Drei Aufsichtsratssitzungen

19.04.2023
23.06.2023
16.11.2023

Prüfungskommissionssitzung am 26.06.2024

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  16

16

TOP 4 Prüfung durch den Genossenschaftsverband


Bericht über die gesetzliche Prüfung
Prüfung vom 8. – 14. 09. 2023
über den Zeitraum vom 24.05.2022 – 17.07.2023

Martin Bonow

Beschlussfassung über den Prüfungsbericht

Vorschlag:
„Für die Berichterstattung über die gesetzliche Prüfung ist die Verlesung des zusammengefassten Prüfungsergebnisses des Verbandes genügend“.

Monika Wiebusch


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  17

17

TOP 5 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021

Vorlage und Erläuterung
des Jahresabschlusses für das
Geschäftsjahr 2023

durch den Vorstand
Rainer Meyfahrt

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  18

18

TOP 5a Bilanz

	Geschäftsjahr		Aktivseite	
	EUR	EUR	Vorjahr	EUR
Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile	12.250,00			6.000,00
Anlagevermögen				
Technische Anlagen und Maschinen	1.138.807,00			987.126,00
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4,00			3,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	385.058,25			114.983,89
Finanzanlagen				
Beteiligungen	7.677.970,95			7.857.896,95
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	500,00			500,00
Wertpapiere des Anlagevermögens	700.000,00			700.000,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.885,86			2.979,43
Sonstige Ausleihungen	217.859,72			242.139,36
Anlagevermögen insgesamt	10.132.449,92			9.902.648,20
Umlaufvermögen				
Sonstige Vermögensgegenstände	418.340,69			34.381,38
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.008.945,98			1.280.454,03
Umlaufvermögen insgesamt	3.510.972,53			1.317.814,84
Rechnungsabgrenzungsposten				2.263,46
				5.624,95
Summe der Aktivseite	13.645.685,91			11.232.087,99

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 19

19

TOP 5a Bilanz

	Geschäftsjahr		Passivseite	
	EUR	EUR	Vorjahr	EUR
Geschäftsguthaben				
der verbleibenden Mitglieder	9.237.250,00			8.952.250,00
der ausscheidenden Mitglieder	14.750,00			14.250,00
aus gekündigten Geschäftsanteilen				
Kapitalrücklage	352.750,00			338.350,00
Gesetzliche Rücklage	432.853,93			312.149,69
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.776.216,72			1.207.042,41
Einstellung in/Entnahme aus Rücklagen				
Eigenkapital gesamt	12.813.820,65			10.824.042,10
Rückstellungen für Pensionen und Steuerrückstellungen	370.773,40			370.773,40
Sonstige Rückstellungen	9.500,00			7.300,00
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.556,10			15.065,91
Verbindlichkeiten aus Lieferungen	56.490,85			1.326,82
Verbindlichkeiten gegenüber Genossen	8.740,96			10.659,84
Sonstige Verbindlichkeiten	373.803,95			451.591,86
Rechnungsabgrenzungsposten				2.919,92
Summe der Passivseite	13.645.685,91			11.232.087,99

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 20

20

TOP 5a Gewinn- und Verlustrechnung

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Gewinn und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023				
Umsatzerlöse	194.861,91			91.744,59
Sonstige betriebliche Erträge	- 17.608,00			3.966,05
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 13.045,00			350,00
Rohergebnis	148.866,59			91.394,59
Personalaufwand	- 81.755,62			- 50.117,02
Abschreibungen	- 60.773,99			- 47.962,69
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 100.446,09			- 48.054,37
Aufwendungen	- 242.975,70			- 146.134,08
Erträge aus Beteiligungen	2.401.180,14			1.065.586,41
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	9.449,32			8.035,62
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32,12			29,70
Finanzergebnis	2.410.661,58			1.073.651,73
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 430,19			- 506,43
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.316.122,28			1.018.405,81
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	- 186.012,44			- 516.219,19
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.130.109,84			502.186,62
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	646.106,88			704.855,79
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.776.216,72			1.207.042,41

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 21

21

TOP 5 b Prüfung des Aufsichtsrats

Bericht des Aufsichtsrats zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

Uwe Flotho

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 22

22

TOP 5 c Feststellung des Jahresergebnisses

Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2023

Beschlussvorschlag:

„Der vorgelegte Jahresabschluss 2023 wird festgestellt und genehmigt.“

Monika Wiebusch

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 23

23

TOP 5c Vorschlag zur Gewinnverwendung

Begründung des Dividendenvorschlags

Die Erträge der Windparkgesellschaften haben sich auf einem guten bis sehr guten Niveau verstetigt, die Planwerte wurden häufig übertroffen und lassen weiterhin eine stabile Entwicklung erwarten. Durch die Direktvermarktung wurden im Jahr 2023 keine zusätzlichen Erträge erzielt. Das Ziel einer mittelfristig stabilen Dividende von 3-4 % bleibt bestehen.

An den sehr guten Ergebnissen des Jahres 2023 sollen die Mitglieder partizipieren durch einen Dividenden-Bonus von 2 %.

Der Vorstand schlägt daher für 2024 eine Ausschüttung von 5,0 % vor. Die Auszahlung erfolgt Anfang Juli.

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 24

24

TOP 5c Beschluss zur Gewinnverwendung


Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung:

Einstellung in die gesetzliche Rücklage:.....	277.621,67 €
5,0 % Bruttodividende:.....	453.303,22 €
Vortrag auf neue Rechnung:	<u>2.045.291,72 €</u>
Bilanzgewinn:	2.776.216,72 €

Beschlussvorschlag:

„Die Gewinnverwendung wird wie vom Vorstand vorgeschlagen beschlossen.“

Monika Wiebusch

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  25

25

TOP 6 Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat


Beschlussvorschlag:

Der Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2023 entlastet

Beschlussvorschlag:

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2023 entlastet

Monika Wiebusch

11.07.2024 10. Ordentliche Generalversammlung  26

26

TOP 7 Projekte, Vorausschau

Kurze Vorstellung von Projekten und Planungen in den Sektoren


Wind: Rainer Brandau
Sonne: Rainer Meyfahrt
Wärme: Niklas Köhn

Vorausschau und Auswirkungen auf die Wirtschafts- und Finanzplanung

Rainer Meyfahrt

Kommunikation und Mitglieder-Aktivierung

Helga Weber


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  27

27

TOP 7 Wind, Rahmenbedingungen

Oster-/Sommerpaket vom 7.7.2022


- Erneuerbare Energien liegen im „übertragenden öffentlichen Interesse“.
- Bis 2030 soll 80% des Stroms aus Erneuerbaren Energien stammen. *(Das Ziel einer klimaneutralen Stromversorgung ab 2035 wurde gestrichen.)*
- EEG-Vergütung soll mit Abschluss des Kohleausstiegs auslaufen.
- Ausbauziele (Wind an Land): 69 GW (2024) bzw. 160 GW (2040)
- Förderung ohne Ausschreibung für Windenergieanlagen bis 1 MW (allg.) bzw. bis 18 MW (von Bürgerenergiegesellschaften)
- Bereitstellung von Flächen, Vereinfachung von Genehmigungsverfahren
 - Erhöhung/Beschleunigung der Flächenausweisung für Windenergieanlagen an Land über das Windflächenbedarfsgesetz (WindBfG), Änderung des Baugesetzbuchs und des EEG
 - Vorrangigkeit gegenüber Abstandsregelungen der Länder
 - Bundesländer müssen bis 2027 erste Flächen ausweisen (Ziel: 0,5...2,2 %)
 - Quoten können zwischen den Bundesländern „gehandelt“ werden
- Standardisierung im Artenschutz
 - Formulierungshilfe für Bundesnaturschutzgesetz zum Artenschutz beim Betrieb von WKA vor (Definition von Prüfverfahren, zumutbaren Ertragsverlusten und Ausgleichszahlungen)
- Kommunen müssen an den Erträgen finanziell beteiligt werden


11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  28

28

TOP 7 Wind

Wind Reiner Brandau



11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  29


29

TOP 9 Wind

Windparkprojekte der Städtischen Werke/SUN

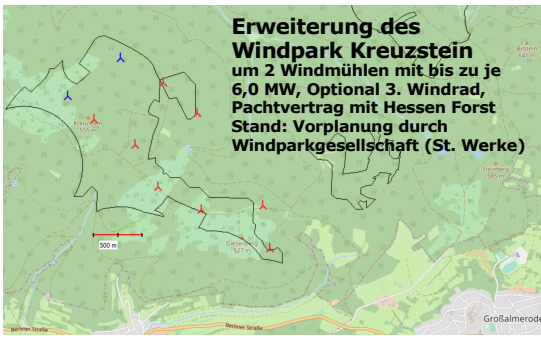
Erweiterung des Windpark Söhre / Niestetal um 2 Windmühlen mit bis zu je 6,0 MW im Söhrewald – wird weiterhin durch Bundeswehr blockiert

Windpark Steinberg
4 x WEA der 6 -7 MW Klasse
Stand: Abschluss Flächensicherung, WEA Auswahl, Vorbereitung der BimSch – Unterlagen, früheste Inbetriebnahme 26/27

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung  30

30

TOP 9 Wind

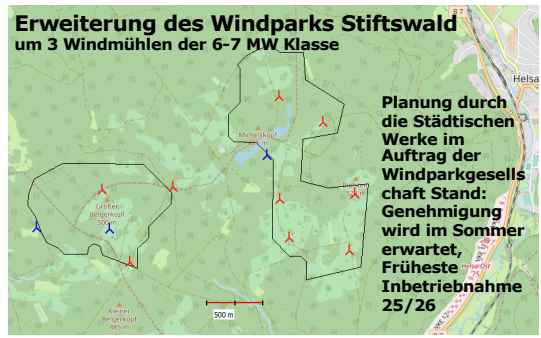


Erweiterung des Windpark Kreuzstein um 2 Windmühlen mit bis zu je 6,0 MW, Optional 3. Windrad, Pachtvertrag mit Hessen Forst Stand: Vorplanung durch Windparkgesellschaft (St. Werke)

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 31

31

TOP 9 Wind



Erweiterung des Windparks Stiftswald um 3 Windmühlen der 6-7 MW Klasse

Planung durch die Städtischen Werke im Auftrag der Windparkgesellschaft Stand: Genehmigung wird im Sommer erwartet, Früheste Inbetriebnahme 25/26

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 32

32

TOP 9 Wind

Windpark Reinhardswald

Ein Projekt der Energiegenossenschaft Reinhardswald eG mit Städtischen Werken, EAM und Stadtwerke Eschwege

Genehmigung für 18 (statt 20) Windräder mit 101 MW liegt vor, Vorbereitung von Nachgenehmigung von 2 Windrädern Immer noch Baustopp wegen Klagen

Windpark Rappenhagen

Ein Projekt der Statkraft (Norwegisches Staatsunternehmen) Genehmigungsunterlagen eingereicht

Repowering von Windparkanlagen

Gesetzgebung bietet Möglichkeiten für größere Anlagen

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 33

33

TOP 7 Sonne

Sonne Rainer Meyfahrt



11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 34

34

TOP 7 Sonne, Rahmenbedingungen

EEG-Novellen vom 7.7.2022 und 8.5.2024

- Erneuerbare Energien liegen im „überragenden öffentlichen Interesse“.
- Bis 2030 soll 80% des Stroms aus Erneuerbaren Energien stammen. EEG-Vergütung soll mit Abschluss des Kohleausstiegs auslaufen. AfD und FDP fordern das schon jetzt
- Anlagen bis 30 kWp sind von der Einkommens- und Gewerbesteuer befreit, Umsatzsteuer fällt bei PV Anlagen nicht mehr an
- Die Bundesnetzagentur soll einen Vorschlag zur Spitzenlastglättung (Wärmepumpen, Ladung von Elektroautos) ausarbeiten.
- Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung erleichtert PV Anlagen auf Mehrfamilienhäusern
- Energy-Sharing weiter in der Warteschleife
- Direktvermarktung soll schrittweise auf kleinere Anlagen (bis 25 kWp) ausgedehnt werden

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 35

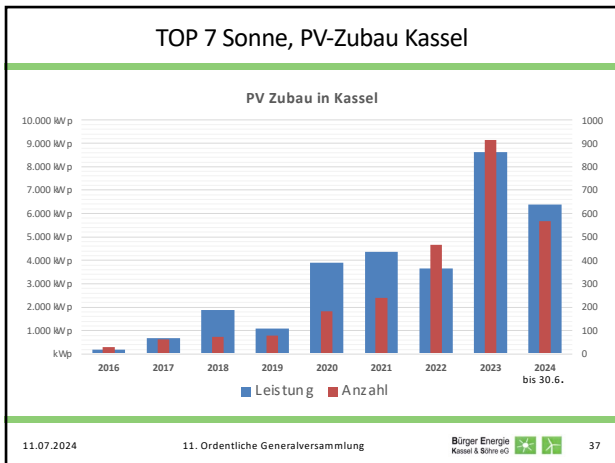
35

TOP 7 Ihr Vorteil – selbst verbrauchter Sonnenstrom

Stromverbrauch	Netzstrom	Sonnenstrom	Differenz
			Vorteil je selbst verbrauchter kWh
3.000 kWh	brutto / kWh	Gestehungskosten / kWh	
Strompreis heute je kWh	0,36 €	0,16 €	0,20 €
in 20 Jahren ...			
...bei einer Preissteigerung von			
1%	0,44 €	0,20 €	0,24 €
2%	0,53 €	0,20 €	0,34 €
3%	0,65 €	0,20 €	0,45 €

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhre eG 36

36



37

TOP 7 Wärmeangebot

- Kostenlose und unabhängige Ersteinschätzung zu klimafreundlichen Heizungen
- Prüfung der Wärmepumpentauglichkeit mit niedrigerem Temperaturniveau
- Ermittlung der Betriebskosten – auch in Kombination mit vorhandener oder geplanter PV-Anlage
- Kostenlose Beratungstermine vor Ort

Wärme Niklas Köhn

Antwortcoupon

Für eine kostenlose und unverbindliche Beratung mit einer technischen und wirtschaftlichen Ersteinschätzung benötigen wir von Ihnen einige Angaben:

Vorname, Name: _____
 Straße, Hausnr.: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____

Angaben bezüglich Ihrer Immobilie:
 Bisherige Fläche in m²: _____
 Bajahr: _____
 Anzahl der Personen im Haushalt: _____
 durch berufstätig: _____
 Heizungsart (Gas, Öl, ...): _____
 Jahresverbrauch (KWh in kWh): _____
 Jahreskosten für Wärme in €: _____
 Jahresverbrauchspreis in kWh von PV-Anlage (KWh): _____

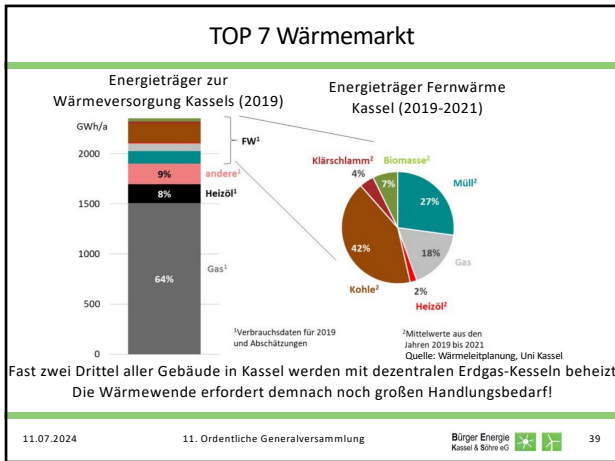
Informationen bitte an warmedie.kassel.de
 oder im Rahmen einer Hausbesuche anfordern.

Gemeinsam machen wir Ihr Haus fit für die Wärmewende!

Bürger Energie Kassel & Söhrre eG

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhrre eG 38

38



39

TOP 7 Sektorenkopplung, PV & Wärme

- Die Wärmewende erfordert größeren technischen Einsatz, jedes Haus ist ein Unikat und braucht eine individuelle Lösung → es bedarf niedrigschwelliger und unabhängiger Beratung
- Themen der Beratung:
 - Wärmebedarf des Hauses
 - Heizungsanlage (Temperaturniveau)
 - Art der Wärmepumpe, Kombinierbarkeit mit PV-Anlage
 - Koordination zweier Gewerke (Heizungsbauer, Elektriker/Solarateur)
 - Förderung bzw. Einbeziehen eines Energieeffizienzberaters
 - Finanzierung
- Ziel: Umsetzung und Analyse von Pilotprojekten, um die Wirtschaftlichkeit des Geschäftsfelds zu untersuchen
 - Einzelhaus mit PV & Luft/Wasser-Wärmepumpe
 - Einzelhaus mit PVT* & Sole/Wasser-Wärmepumpe
 - Mehrere Häuser im Verbund über ein Nahwärmenetz

* PVT: Hybridsystem aus PV-Modul und einem auf der Rückseite montierten Wärmetauscher

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhrre eG 40

40

TOP 7 Vorausschau

Vorausschau Wirtschaftsplanung

Rainer Meyfahrt

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhrre eG 41

41

TOP 7 Vorausschau

Übersicht Mitgliederentwicklung

	Ist		Prognose		Vorausschau		
	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Zahl der Mitglieder	1.406	1.546	1.681	1.816	1.946	2.076	2.201
Zahl der Geschäftsanteile	35.860	37.008	37.908	38.958	39.958	40.958	41.958
Geschäftsguthaben in Tsd. EUR	8.965	9.252	9.477	9.740	9.990	10.240	10.490
Eintrittsgelder in Tsd. EUR	14	13	11	15	15	15	16

Übersicht Investitionen, Beteiligungen und Ausleihungen

	Ist		Prognose		Vorausschau		
	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2027
	TSD EUR						
Beteiligungen (Wind, Solar, Wärme)	7.858	0	500	1.000	500	500	500
PV Anlagen	1.102	384	765	507	470	460	450
Ausleihungen	242	0	0	0	0	0	0
Kapitalanlagen	700	0	0	0	0	0	0
sonstiges	1	2	1	1	1	1	1
Summe	9.903	385	1.266	1.508	971	961	961

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhrre eG 42

42

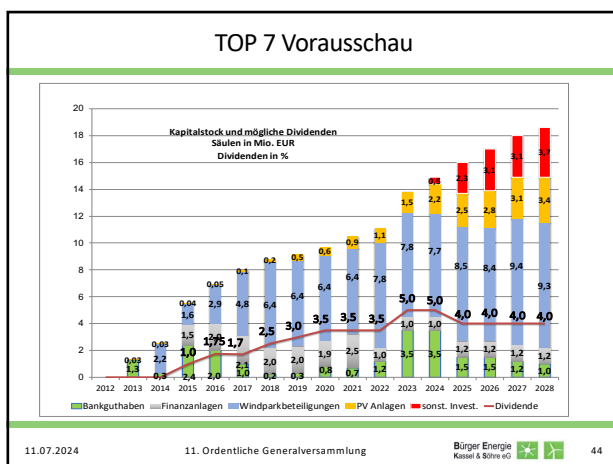
TOP 7 Vorausschau

Übersicht Wirtschaftsplanung

		IST	Prognose		Vorausschau		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge	Umsatzerlöse	195	161	251	292	334	376
	Beteiligungserträge	2.401	1.428	366	388	370	407
	Finanzerträge	6	41	35	35	25	19
	Summe	2.602	1.630	652	716	729	802
Aufwendungen	Personalaufwand	82	137	196	255	263	271
	Abschreibungen	61	88	135	158	181	204
	Verwaltungsaufwand	129	95	97	106	118	132
	Zinsaufwand	0	0	0	0	0	0
	Steuern	186	150	50	38	43	37
	Summe	458	470	478	558	605	645
Ergebnis	2.145	1.160	173	158	123	157	

11.07.2024 11. Ordentliche Generalversammlung Bürger Energie Kassel & Söhne eG 43

43



44



45



46